

Begründung Klassenwechsel

Beitrag von „mirau78“ vom 15. Juni 2023 18:13

Hallo liebe Kollegen, tatsächlich ist dies ein Problem privater Natur, bei dem ich mir Hilfe erhoffe. Meine Tochter geht momentan in die 7.Klasse, Gymnasium. Sie findet keine Freunde, wird z.T. sogar offen abgelehnt. Gruppenarbeit nur mit Zuteilung eines Partners, in den Pausen ist sie allein. Anfangs wurde sie sogar offen gemobbt. Wir haben uns Hilfe über die Schule gesucht, diese haben es mit dem No-Blame-Approach versucht. Mittlerweile wird meine Tochter nicht mehr offen abgelehnt, sondern geduldet. Freunde hat sie noch immer nicht. Sie weint viel, zuhause und auch während des Unterrichts. Wir möchten eine Versetzung in die Parallelklasse erreichen, dort hat sie Freunde. Die jetzige Direktorin scheint eher den harten Weg zu fahren und Wechsel abzulehnen. Die jetzige Klassenlehrerin unterstützt uns, Kontakt zur Mittelstufenkoordinatorin nehmen wir nun auf. Gibt es Paragraphen, die wir zur Hilfe nehmen können? Ideen? Letzte Notlösung wäre der Schulwechsel. Ich bin gelinde gesagt verzweifelt. Meine Tochter weint heimlich unter der Dusche und schreibt mir Nachrichten während der Schulzeit, ob sie nach Hause gehen darf. Helft mir bitte